

Einladung zu einem Vortrag mit Uwe Lang in Zürich

mit anschliessendem Apéro
keine Eintrittsgebühr

Vortragsthema: Börsengewinne werden in den nächsten Jahren nicht mehr "automatisch" kommen, sondern nur bei rechtzeitigem Kauf und Verkauf möglich sein

am Mittwoch den 5. Juni 2002, 17:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr, im Vortragssaal der Deutschen Bank (Schweiz) AG, zwei Minuten vom Hauptbahnhof entfernt, am Bahnhofquai 9/11

Der Anlass ist gedacht für **Interessenten an einer Vermögensverwaltung**. Sie erhalten hier die Gelegenheit Herrn Lang und die Depotbank näher kennenzulernen. Der ca. 1 ½- stündige Vortrag von Herrn Lang soll Ihnen zeigen wie wir in der Vermögensverwaltung Entscheidungen fällen und nach welchen Kriterien wir uns richten, wenn wir Kauf- und Verkaufsentscheidungen zu treffen haben. Natürlich kommt die aktuelle Börsenlage und die weiteren Aussichten, nicht zu kurz.

Wir haben auch reichlich Zeit um Ihre Fragen zu beantworten, sei es im Vortragssaal oder anschliessend beim Apéro.

Wir danken hier im voraus der **Deutschen Bank (Schweiz) AG** die Uwe Lang eingeladen hat.

Das Programm:

17:00 Uhr Ansprache des Direktors der Deutschen Bank Zürich.

17:10 Uhr Abwicklung und Organisation der Vermögensverwaltung

17:20 Uhr Vortrag von Uwe Lang

Kauf- und Verkaufssignale für den gesamten Aktienmarkt

Die bekannten Klingelzeichen (Zinsen, Rohstoffpreise, Dollar, Dow Utility-Index) haben in den letzten Jahren seit 1997 häufig zu früh oder zu spät oder gar nicht Signale gegeben. Das hat viele Anleger verunsichert. Woran liegt es, wenn diese Indikatoren jahrzehntelang ganz zuverlässige Hinweise auf den Börsentrend geben, und dann die Zusammenhänge jahrelang nur sehr locker wirken?

Liegt das nur an den Übertreibungen der Nasdaq und des Neuen Marktes? Wenn ja, wie kann man solche Übertreibungen erkennen? Gab es früher Phasen, in denen das ähnlich war?

Hilfreich sind hier eingehende historische Betrachtungen, auch aus der Zeit um 1960, als ebenfalls eine Übertreibungsphase ihr Ende fand.

Fest steht schon heute, dass alle primitiven Ratschläge über Wege zum finanziellen Erfolg aus der Zeit der Euphoriephase (1.Quartal 2000) von „Kaufen und Liegenlassen“ sowie „Automatische Kursgewinne von 15% pro Jahr für alle, die ihre Aktien/Fonds behalten“ auf den Müll geworfen werden müssen.

Wer nicht zum richtigen Zeitpunkt kauft und verkauft und dabei die gekauften **Unternehmen in ihrem fairen Preis richtig einschätzen** kann, wird in den nächsten zehn Jahren mit Aktien nicht viel erreichen.

Aber es gibt von der Methode her einiges Neue zu berichten, hier haben wir den veränderten Bedingungen Rechnung getragen.

Auch mit der **Fundamentalanalyse** beschäftigen wir uns und wie man sie mit dem **Prinzip der Relativen Stärke** zu einem effektiven Auswahlverfahren verbinden kann.

19:00 Uhr Diskussion, Ihre Fragen werden beantwortet

ca. 19:30 Uhr Apéro

Je nach aktueller Lage kann sich das Thema auch gerinfügig ändern.

Anmeldung: Das Seminar ist für Sie **gratis**. Eine Anmeldung mit dem rückseitigen Formular ist aber erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt. Anmeldeschluss ist der 10. Mai.2002.

Wie finden Sie uns?

Dieser Einladung liegt ein Stadtplan von Zürich bei auf welchem das Gebäude der Deutschen Bank markiert ist. Dieser zentral gelegene Ort ist sowohl mit den öffentlichen Verkehrsmitteln als auch mit dem Auto bestens erreichbar. Parkplätze findet man in nächster Nähe zum Hauptbahnhof. Dann sind es nur noch wenige Minuten zur Deutschen Bank.

Anmeldung siehe Rückseite.

Rückantwort (einfach in Fensterkuvert stecken und absenden an:
oder Fax an **041 3605781** (aus dem Ausland +41 41 3605781)

SWISSINVEST
St. Niklausenstr. 11
6005 Luzern

SWISSINVEST
St. Niklausenstr. 11
6005 Luzern

Ich melde mich/uns für den Vortrag am 5. Juni 2002 definitiv an und bin mit den Teilnahmebedingungen einverstanden.

Ich bin interessiert an einer Vermögensverwaltung und möchte gerne einen persönlichen Gesprächstermin mit Uwe Lang.
Die Bestätigung des Termins erhalten Sie telefonisch.

Teilnahmebedingungen:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt. Die Anmeldung ist verbindlich. Der Teilnehmer erhält keine Bestätigung. Er wird jedoch benachrichtigt falls der Vortrag ausgebucht ist. Anmeldeschluss ist der 10. Mai 2002. Der Teilnehmer versichert, dass er einen Rücktritt von der Anmeldung bis spätestens 24.5.02 bei SWISSINVEST meldet.

Gegen den Veranstalter können keine Ansprüche geltend gemacht werden.

Teilnahmegebühr: gratis

Nach der Veranstaltung wird Ihnen ein Apéro und ein kleiner Imbiss offeriert.

Anfragen: (Besondere Wünsche und Interessen bitte hier vermerken):

Anzahl Teilnehmer:..... (bei weiteren Teilnehmern bitte Adresse auf einem separaten Blatt angeben)

Vorname:.....Name:.....

Strasse:.....Postfach:.....

Plz:.....Ort:.....

Tel: am besten erreichbar:

Tel. gesch.Fax.....Email:.....

Datum:.....Unterschrift:.....

Ich bin oder war früher einmal Kunde von SWISSINVEST

Ja

Nein